



- Arbeitssicherheit
- Liegenschaften und Betriebstechnik
- Bibliothek
- Career Service
- Finanzabteilung
- Gleichstellungsstelle
 - Profil
 - Ansprechpartner_innen
 - Aktuelles
 - Nachwuchs- und Karriereförderung
 - Niedersachsen-Technikum
 - Zukunftstag 26. April 2018
 - fem:talent-Stipendium
 - Gender in Lehre und Forschung
 - Familienservice
 - Respektvoller Umgang
 - Richtlinien und Gesetze
 - Newsletter der Gleichstellungsstelle
 - Archiv
 - Archiv 2018
 - Archiv 2017
 - Archiv 2016**
 - Archiv 2015
 - Impressionen
 - Linkliste
- CampusDidaktik
- Hochschulplanung und Qualitätssicherung
- Immatrikulations- und Prüfungsamt
- International Office
- Personalabteilung
- Personalrat
- Präsidialbüro/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Rechenzentrum
- Research and Counselling Centre for Refugees
- Sprachenzentrum
- Studierenden-Service-Center
- Studentische Einrichtungen
- Zentrale Studienberatung
- Weitere Einrichtungen

ARCHIV 2016



Runder Tisch „FrauenLeben in Ostfriesland“

Der Runde Tisch "FrauenLeben in Ostfriesland" wurde am 30.04.2014 in Aurich gegründet. Auf Initiative der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten der Region besteht er aus der Lenkungsgruppe mit deren Gründerinnen sowie Fachberaterinnen aus der Region. Der Kreis der Fachberaterinnen setzt sich zusammen aus Vertreterinnen des Historischen Museums Aurich, der Ostfriesischen Landschaft, der Hochschule Emden-Leer, GästeführerInnen der Städte Leer und Emden, dem Stadtarchiv Leer u.a. Ausgangslage war die Beantragung und Ernennung von FrauenORTen durch den Niedersächsischen Landesfrauenrat. Aktuell gibt es fünf anerkannte FrauenORTE auf der Ostfriesischen Halbinsel.

Langfristiges Ziel des Runden Tisches ist es, das Thema Frauenleben in der Region wissenschaftlich, touristisch und didaktisch aufzubereiten, darzustellen und allgemein zugänglich zu machen. Radtouren, Stadtrundgänge, Gästeführerqualifikationen, Symposien etc. zu dem Thema sind oder werden dazu erarbeitet.

[Mehr](#)



Herbsthochschule - Von (D)einer Idee zur App

Mit Begeisterung, Engagement und Neugierde besuchten 12 Schülerinnen aus Emden und der Region im Alter von 14 -19 Jahren die Herbsthochschule des Fachbereichs Technik an der Hochschule Emden/Leer. Vom 10.-12. Oktober hatten sie die Chance wahrgenommen sich 3 Tage mit dem Thema: „Wie kann ich eine App entwickeln?“ zu beschäftigen.

[Mehr](#)

[Impressionen](#)



Eltern-Café für Hochschulangehörige mit Kindern Freitag den 16. Dezember um 15:30 Uhr

Liebe Hochschulangehörige,

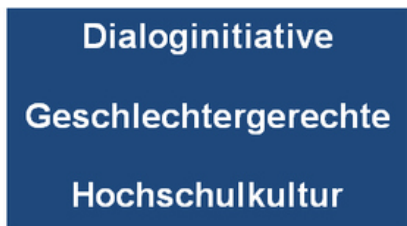
wir laden ein zu einem weihnachtlichen Eltern-Café! Hier gibt es Gelegenheit sich untereinander und mit uns auszutauschen und kennenzulernen.

- **Wo:** Coram
- **Wer:** Eingeladen sind alle Hochschulangehörigen mit Nachwuchs
- **Was:** Erfahrungsaustausch, Serviceangebot, Vernetzung
- **Kostenlos:** Kaffee, Kuchen, Kinderbetreuung (u.a. mit Bastelaktion) Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Wir bitten um Voranmeldungen per Mail bis Mittwoch den 14. Dezember.

Herzliche Grüße

Gleichstellungsstelle & AsTA Referat für Gleichstellung und Soziales
Anmeldungen & Fragen an: [gleichstellung\[at\]hs-emden-leer.de](mailto:gleichstellung[at]hs-emden-leer.de)



Dialoginitiative Geschlechtergerechte Hochschulkultur

Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur, die Landeshochschulkonferenz und die Hochschulfrauenbeauftragten haben im Rahmen der zweijährigen Dialoginitiative "Geschlechtergerechte Hochschulkultur" drei für die Geschlechtergerechtigkeit besonders relevante Handlungsfelder identifiziert und erörtert: Personalentwicklung, Führungskultur und Beteiligungskultur. Dazu wurden acht Handlungsempfehlungen erarbeitet, um geschlechtergerechte Personalentwicklungskonzepte auf den Weg zu bringen, die geschlechtersensible Führungsverantwortung zu stärken, mehr Frauen in Leitungsfunktionen zu bringen und den "Gender Pay Gap" zu beseitigen.

[Mehr](#)

Ausgewählte Hochschulen, darunter auch die Hochschule Emden/Leer konnten bei der Abschlussveranstaltung der Dialoginitiative besonders innovative Maßnahmen bei einer Plakatpräsentation vorstellen. [Mehr](#)



Offene Pflegesprechstunde für Hochschulangehörige

Hochschulangehörige haben die Möglichkeit im Rahmen ihrer Arbeitszeit eine offene Pflegesprechstunde zu besuchen. Vertraulich, unabhängig und kostenfrei werden hier Informationen zu individuellen Möglichkeiten der pflegerischen und hauswirtschaftlichen Versorgung und anderen Hilfeleistungen sowie im Bedarfsfall Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen angeboten. Die Sprechstunden werden durchgeführt von Mitarbeiterinnen der Senioren- und Pflegestützpunkte Emden und Leer. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: [gleichstellung\[at\]hs-emden-leer.de](mailto:gleichstellung[at]hs-emden-leer.de)

Sprechstunde Standort Emden - Mittwoch 7. Dezember

Raum T131 - 10:00 – 13:15 Uhr - zur [Anmeldung](#)

Sprechstunde Standort Leer - Donnerstag 8. Dezember

Raum A11 - 12:00 – 14:00 Uhr - zur [Anmeldung](#)



Vortrag: Pflegestärkungsgesetz II- Was ändert sich in der Pflege?

Die Pflege von Angehörigen kann für Menschen aller Altersgruppen Thema sein - oder könnte es werden. In ihrem Vortrag informiert Frau Oltmanns vom Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Leer über die 2017 in Kraft tretenden Neuregelungen des Pflegestärkungsgesetzes II. Sie erhalten alle wichtigen Informationen zu den neuen Leistungen der Pflegeversicherung und den neuen Pflegegraden. Auch die Beratungsmöglichkeiten und das Leistungsspektrum der Senioren- und Pflegestützpunkte werden vorgestellt. Im Anschluss gibt es Raum für Fragen. Die Veranstaltung wird organisiert durch die Gleichstellungsstelle der Hochschule Emden/Leer.

Wann: Montag 5.12.2016 17:00-18:30 Uhr

Wo: Hochschule Emden/Leer - Standort Emden Raum S215

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: [gleichstellung\[at\]hs-emden-leer.de](mailto:gleichstellung[at]hs-emden-leer.de)



Vortrag mit Diskussion: Weshalb funktioniert das Schönheitsdiktat?

Donnerstag 27.10. 18:00

Wie schafft es das Schönheitsdiktat aus den Medien in die Köpfe? Anhand einer breiten Analyse von Frauen- und Mädchenzeitschriften erläutert Christina Mundlos das Zusammenspiel von sprachlichen Manipulationsstrategien in den Zeitschriften, medial vermittelten Liebesversprechungen und Körperbeschämungen im Kindesalter. [Mehr](#)

Wo: Gemeindehaus Constantia, Paapsand 25 in Emden geg. der Hochschule

Referentin: Christina Mundlos - Soziologin, freie Journalistin und Autorin des Buchs "Schönheit, Liebe, Körperscham"



Herbsthochschule - Von (D)einer Idee zur App

Mit Begeisterung, Engagement und Neugierde besuchten 12 Schülerinnen aus Emden und der Region im Alter von 14 -19 Jahren die Herbsthochschule des Fachbereichs Technik an der Hochschule Emden/Leer. Vom 10.-12. Oktober hatten sie die Chance wahrgenommen sich 3 Tage mit dem Thema: „Wie kann ich eine App entwickeln?“ zu beschäftigen.

[Mehr](#)

[Impressionen](#)



Beitritt zu Best Practice Club "Familie in der Hochschule"

Die Hochschule Emden/Leer wurde in den Best Practice Club des Netzwerks „[Charta Familie in der Hochschule aufgenommen](#)“. Der Best Practice-Club ist ein Zusammenschluss von aktuell 88 Hochschulen und einem Studentenwerk, welche die Charta „Familie in der Hochschule“ unterzeichnet haben.

Durch die Unterzeichnung der Charta gehen alle Mitglieder die Selbstverpflichtung ein, anspruchsvolle Standards der Familienorientierung zu verfolgen und umzusetzen. Dies beinhaltet sich für die Vereinbarkeit von Familienaufgaben mit Studium, Lehre, Forschung und wissenschaftsunterstützenden Tätigkeiten einzusetzen. Dabei werden alle in unserer Gesellschaft gelebten, vielfältigen Formen von Familie einbezogen.



fem:talent-Stipendium für Bachelor- und Master-Studentinnen sowie Promovendinnen der Hochschule Emden/Leer

Mehr Frauen in der Wissenschaft - um den weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchs auf mehreren Qualifikationsstufen zu fördern, stellt die Hochschule fem:talent-Stipendien zu Verfügung. Zweck des Stipendiums ist es, begabte Studentinnen und Promovendinnen, die hervorragende Leistungen in Studium oder Beruf erwarten lassen oder bereits erbracht haben, zu fördern.

Das fem:talent-Stipendium ist eine gleichstellungsfördernde Maßnahme der Hochschule Emden/Leer im Rahmen des Professorinnen-Programms II des Bundes und Länder. Ziel des Programms ist es, die Repräsentanz von Frauen auf allen Qualifikationsstufen im Wissenschaftssystem nachhaltig zu verbessern und die Anzahl der Wissenschaftlerinnen in den Spitzenfunktionen im Wissenschaftsbereich zu steigern.

Mehr Informationen zum fem:talent-Stipendium erhalten Sie ab sofort bei der Koordinationsstelle fem:talent-Stipendium bei

[Christel Boven-Stroman.](#)

[Mehr](#)



Abenteuerspielplatz Hochschule Emden/Leer

Komm mit mir ins Abenteuerland – unter diesem Motto stand die diesjährige Ferienbetreuung an der Hochschule Emden/Leer. Spannendes konnten 15 Kinder pro Woche im Alter von sechs bis dreizehn Jahren täglich erleben. Für Abenteuer-Feeling sorgte vor allem der Campuswagen, der unter anderem als Bühne für Aufführungen, als ungewöhnlicher Spielort aber auch als Rückzugsraum von den Kindern genutzt wurde.

Auch dieses Jahr gab es wieder ein buntes Programm, das durch zahlreiche aufregende Praktika und sportliche Einheiten seitens der Hochschule erweitert wurde. So organisierte der Hochschulsport zusammen mit dem Studiengang Inklusive Frühpädagogik ein mehrtägiges wissenschaftlich konzipiertes Bewegungsprogramm, bei dem sich die Kinder austoben aber auch lernen konnten miteinander zu kooperieren und gemeinsam neue kreative Ideen zu entwickeln. Mit auf Abenteuerreise durch die Wissenschaft nahm die Kinder das Projekt NEO-MINT (Nachhaltige Entwicklung Ostfrieslands mit MINT 2015) und gestaltete mehrere Schnupperstunden in denen die Kinder Roboter programmieren, Wasseranalysen vornehmen oder eine eigene kleine Lichtshow mit Musik mittels Elektronikbaukästen auf die Beine stellen konnten. Gemeinsame Mensa-Besuche sowie eigene Lichtbildausweise der Hochschule, die das Rechenzentrum sowie das Studierenden-Service-Center zur Verfügung stellten, rundeten das „Abenteuer Hochschule“ ab.

[Mehr](#)



PARTNER VON:



NATIONALER PAKT FÜR FRAUEN IN MINT-BERUFEN

Komm mach MINT - Hochschule in bundesweites Netzwerk aufgenommen

Die Hochschule Emden/Leer wurde in den Kreis der Mitglieder des bundesweiten [Netzwerks](#) "Nationaler Pakt für Frauen in MINT-Berufen" aufgenommen. Die Initiative verbindet über 200 Partnerinnen und Partner aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien und setzt den Dialog zum Thema Frauen und MINT in innovative Maßnahmen um. Mit der Unterzeichnung des Memorandums des Pakts, setzt sich die Hochschule das Ziel mehr Mädchen und Frauen für MINT-Studiengänge und -berufe zu begeistern. Hier gehts zur [Pressemittteilung](#) der Hochschule.

Die [Pressemittteilung](#) des Nationalen Pakts für Frauen in MINT-Berufen geht auf das Engagement der Hochschule Emden/Leer als neues Mitglied des Pakts ein.



Leitfaden geschlechtergerechte Sprache

Um die vielfältigen Möglichkeiten der Nutzung von geschlechtergerechter Sprache aufzuzeigen, hat die Gleichstellungsstelle einen Leitfaden erstellt. Er soll allen Hochschulangehörigen als Orientierung dienen und den konstruktiven Austausch fördern.

[Leitfaden](#)



Zukunftstag - Girls' und Boys' Day

Auf zu neuen Ufern: Unter diesem Motto stand der diesjährige Boys'- und Girls'Day an der Hochschule Emden/Leer, an dem über 50 Kinder und



Jugendliche teilnahmen. Am 28. April hatten Mädchen die Chance, in Bereiche von Studium und Beruf zu schnuppern, die traditionell eher männlich geprägt sind. Jungen konnten sich mit Arbeitsgebieten befassen, in denen eher Frauen zu finden sind. Der Zukunftstag bietet für alle Teilnehmenden die Möglichkeit, Neues zu entdecken und gewohnte Pfade verlassen. Der Tag wird von der Gleichstellungsstelle koordiniert und durch die Fachbereiche gestaltet.

[Impressionen](#)



Eltern-Café für Hochschulangehörige mit Kindern am 8. April um 15:30 Uhr

Liebe Hochschulangehörige,

wir laden ein zum Eltern-Café! Hier gibt es Gelegenheit sich untereinander und mit uns auszutauschen und kennenzulernen.

- **Wo:** Haus der Studierenden
- **Wer:** Eingeladen sind alle Hochschulangehörigen mit Nachwuchs
- **Was:** Erfahrungsaustausch, Serviceangebot, Vernetzung
- **Kostenlos:** Kaffee, Kuchen, Kinderbetreuung (u.a. mit Kinderschminken) Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Wir bitten um Voranmeldungen per Mail bis Mittwoch den 6. April.

Herzliche Grüße

Gleichstellungsstelle & AStA Referat für Gleichstellung und Soziales
Anmeldungen & Fragen an: gleichstellung@hs-emden-leer.de



Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder

Wie auch in den letzten Jahren wird in den Sommerferien 2016 vom 23. Juni-15. Juli 2016 eine Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder im Alter von 6-13 Jahren an der Hochschule Emden/Leer stattfinden.

Eine Anmeldung ist ab **Donnerstag den 28.01. bei der Stadt Emden möglich**. Hier gibt es auch weitere Informationen zu Ferienbetreuungsöglichkeiten. [Mehr](#)



Die Familienpflegezeit - Erklärfilm

In diesem [Video](#) des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend werden die neuen gesetzlichen Regelungen zum Gesetz zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf einfach und verständlich erklärt.